

Besitzer Innentafel des Mittergutes in Kleinschörgern 3

Erbhof seit 2023. Bis 1848 zur Grundherrschaft des Klosters Suben gehörig.

Jahr	Vertrag	Herkunft Besitzer	Besitzer	Traung	Besitzerin	Herkunft Besitzerin
1582	TaufElt	†07.04.1610	Mitter Georg		Mitter Barbara	†10.06.1607
1594	TR	Zell, Stögen	Bauer Hans	15.02.1594	Bauer Magdalena geb. Mitter	vom Haus, †27.06.1612
1605	Tausch? K? Groß- pichl 4?	Großpichl 4, Brunnbauer †1619	Brunnbauer Hans?	03.10.1600	Brunnbauer Anna geb. Schuster	Laab, Schuster
1612	EA, TR	vom Haus, Witwer, Auszügler, †1619	Mitter Hans? Georg?	12.08.1612	Mitter Anna geb. Bauer	Diersbach, Oberedt
1620	EA, TR	Schardenberg, Engl- haming, Münzkirchen	Bauer Pankraz	14.01.1620	Bauer Anna verw. Mitter	†24.03.1671
1643	TR	Sigharting, Schneider- familie †20.01.1679	Blöttl(Blöckl) Stefan	21.04.1643	Blöttl Rosina geb. Mitter	vom Haus, *1626, †11.03.1684
1678	TR	vom Haus, *04.04.1650, †10.01.1729	Blöttl (Mitter) Georg	24.05.1678	Mitter Elisabeth geb. Kickinger	Pimpfing 7, Kick- inger, *21.03.1655, †20.09.1735
1729	TR	vom Haus, *19.02.1679, †20.02.1745	Blöttl Mathias	31.05.1729	Blöttl Jakobe geb. Wölfl	Hötzlarn 4, Wölfl, *01.04.1705, †19.03.1786
1748	EA, TR	St. Marienkirchen, Schratzberg 1, *21.04.1707, †16.08.1772	Ortmayr Philipp	26.11.1748	Ortmayr Jakobe verw. Blöttl	vG, Witwe d. Mathias, †19.03.1786
1776	TR	vom Haus, *24.08.1734, †ca,1812	Blöttl Bartholomäus	13.08.1776	Blöttl Katharina geb. Sacherl	Zell, Stögen, Sacherlahn, Sacherl, †24.04.1785, 36j
1785	EA	Obiger Witwer	Blöttl Bartholomäus			
1808	Ü, TR	vG, *21.07.1777, †17.05.1833	Blöttl Josef	17.08.1808	Blöttl Anna geb. Gruber	Schulleredt 13, Hörl, *18.06.1788, †10.08.1866
1834	EA				Blöttl Anna geb. Gruber	†10.08.1866 78j.
1848	Ü	†17.05.1833	Blöttl Josef			
1850	TR	vG, 25 J. *02.10.1824,	Blöttl Josef	29.01.1850	Blöttl geb. Mitterecker Theresia	Basling 8, Edtbauer, *03.05.1833
1891	Ü, TR	vG, *20.06.1855, †14.09.1938	Blöttl Johann	27.01.1891	Blöttl geb. Hagn, auch Hager Katharina	Peuerbach, Brand- stetten 3, *22.11.1849, †23.05.1912
1912	EA	†14.09.1938	Blöttl Johann			
1925	Adoption d. Franz Schmied Ü	Kleinpichl 1, Lippl, legitimiert, *02.02.1882, †18.02.1959	Gramberger Johann	18.11.1918	Gramberger Franziska geb. Schmied	Lambrechten, Unterallmayr, *04.11.1918, †14.03.1975
1950	Ü, TR	Schulleredt 18, *05.03.1927	Windhager Alfred	31.01.1950	Windhager Maria geb. Gramberger	vG, *19.04.1930, †11.1.2019
1990	Ü	vG, *22.09.1965	Windhager Johann			

Abkürzungen unter Punkt „Vertrag“:

Ad = Adoption EA = Einantwortung

TR = Traung TaufElt = es scheinen die Eltern nur bei einer Taufe ihrer Kinder auf Ü = Übergabe Ver = Vertrag K = Kauf

Sogenanntes **THERESIANUM**:– eine Art Bestandsaufnahme des Mitterngutes im Jahr 1780

„ÜBERSETZUNG“-ERLÄUTERUNGEN ZU OBIGEN THERESIANISCHEN GÜLTBUCHS -2023

1. **BESITZ/BESITZER 1780:** *Barthlme Pletl ein Bauer auf dem Mittergut zu Kleinschörgern*, Conscriptionsnummer (Hausnummer): 3. ¼ Hof, Leibrecht und contributionsfähig (=fähig Abgaben zu leisten)
2. **PFARRE:** Andorf.
3. **ÄCKER UND BAUGRÜNDE:** 8 1/2 Tagwerk (=ca. 7 Joch)
4. **BAUT AN JAHR UM JAHR:** Weizen 7 Vierling, Korn: 1 Scheffel, 3 Vierling, Gerste, Hafer, Erbsen, Linsen, Wicken: 2 Scheffel, 10 Vierling. Brein: 1/32. Haar: 3 Vierling
5. **PFLEGET ZU FECHSNEN (=ernnten) in mittleren JAHREN:** Weizen: 2 Scheffel, 4 Vierling, Korn: 8 Scheffel, Gerste; Hafer, Wicken usw.: 11 Scheffel, 4 Vierling.
6. **ZUG- UND NUTZBARES VIEH:** 2 Pferde, 2 Kühe, 3 Schweine
7. **SONSTIGE GRUNDSTÜCKE:** Wiesen: 1 ½ Tagwerk (ca.1 Joch), Krautgarten: 1/6 Tagwerk. Holzgründe: Lebendiges 1/24 Tagwerk, Weiches: 1/12. „muss aber das Holz selbst kaufen“
8. **NUTZUNG HIEVON:** Heu: 20 Zenten.
9. **EINSATZ ODER FISCHNUTZUNG:** -keine
10. **KAUFPREIS/SCHÄTZWERT:** im Jahr 1780: 480 nochmal 480 -. 960 Gulden
11. **PROTOKOLL:** --
12. **JÄHRLICHE ABGABEN: An das Landgericht Schärding:**
 - Landesfürstl. Gaben:
 - einfache Steuer 2fl 24 Kreuzer
 - Fürstl? Hofanlage: 5fl 58 Kreuzer
 - Surrogat Anlage: 1fl 30 Kreuzer
 - Fleischkreuzer in Wiener Währung
 - Schmalzdienst und Richter Futter
 - ans Kastenamt Schärding: Vogtdienst: 1 Vierling Hafer
 - ans Kloster Suben: Grundherrsch. Gaben Stift: 3fl 25 ¾ Kreuzer
 - 1 Tag Kornschneiden
 - 1 Tag Haar bloyen 3 Bund Haar schwingen
 - Mühlbach und Weiher reinigen? auch mergeln
 - Gader gülden? – 4 ans Gottshaus Taufkirchen, 12 Kreuzer ans Gottshaus Andorf
13. **ZEHENT:** *Zum Mayrhof Andorf; den ganz großen u. kleinen auch Kraut- und Blutzehent.*

Münchener Maß: ca. Angaben: 1 Schöffel = 220 Liter = 6 Metzen á 35 Liter = 24 Vierling á 9 Liter = 96 Sechzehntel á 2,3 Liter

Für die Richtigkeit der Daten und ihrer Zuordnungen übernimmt der Verfasser keine Gewähr